



DER KRUMME STOCK



HOCKEYABTEILUNG IM TV 1846 ALZEY E. V.
AUSGABE 02/2025 - NOVEMBER 2025



**Rheinhausen
Sparkasse**

Rheinhausen steht bei uns vorne.

**Jetzt
umbanken**

**Mit einem Girokonto bei der Bank,
die digital und persönlich für mich da ist.**



rheinhausen-konto.de



Liebe Hockeyer,

in den letzten Monaten war wieder viel los auf unserer schönen Anlage. Das gesamte Stadion wurde nun auch offiziell eingeweiht. Hitzebedingt war das Interesse der Alzeyer Bürgerinnen und Bürger am Tag der Einweihung leider gering. Meines Wissens wurde auch die Stadtspitze an dem Tag auf unserem Hockeyplatz vermisst.

Die Fußballer, dessen Vorsitzender er mal war, haben in den letzten Monaten auf verschiedenen Ebenen ein tiefes Tal durchschritten, aus dem Sie sich langsam hocharbeiten, das kann für den Sport in unserer Stadt nur positiv sein!

Umso mehr freue ich mich, dass wir es weiterhin schaffen unser Vereinsleben auf und neben diesem Platz am Laufen zu halten. Das Eis wird aus meiner Sicht aber immer dünner. Ich appelliere daher an dieser Stelle zum wiederholten Mal, wer Zeit und Lust hat sich im Verein einzubringen, regelmäßig oder auch nur ganz punktuell zu Veranstaltungen oder zum Beispiel bei den anstehenden Spieltagen in der Halle, wir suchen immer helfende Hände!

An dieser Stelle möchte ich jetzt und künftig die Gelegenheit nutzen immer mal wieder positive Beispiele zu nennen: Lieber Knut Schäfer: DANKE für dein Engagement, ohne große Worte und Aufsehen, aber ungefragt, einfach so, für die Gemeinschaft und den Verein!

Du verlässt die Region und stehst damit künftig unseren Senioren- und Elternhockeyern nicht mehr für Stocktrainings zur Verfügung. Wir hoffen und würden uns freuen dich an unserem Platz oder auch auswärts begrüßen zu dürfen.

A propos Halle, die Sanierung der Rundsporthalle nimmt Formen an, wir hoffen vielleicht noch in der kommenden Hallensaison erste Bälle dort spielen zu können, wenn auch nur ganz am Ende und wenn alles klappt und.. naja ihr wisst schon.

Für die Wenigen ;-)) die dieses Jahr keine Dienste am Winzerfest gemacht haben, es gab hier eine Neuerung: Wir haben eine Gläserpülmaschine gemietet, alle Beteiligten fanden das hervorragend! Vielleicht gibt es ja dann nächstes Jahr ein breiteres Helferfeld, wenn das Spülen der Gläser und Becher entfällt. Finanziell sind wir mehr denn je auf die Einnahmen aus den Veranstaltungen, aber insbesondere am Winzerfest angewiesen.

Hier suchen wir Interessierte, die wie oben schon angedeutet, bereit sind sich unregelmäßig um die Planung von Veranstaltungen, aber auch Dinge wie Sponsorensuche zu kümmern. Ihr habt Interesse, dann spricht uns einfach an.

Zuletzt möchte ich noch einmal hervorheben, wie wichtig ich es finde Gemeinschaft, ein gutes Miteinander, Kameradschaft aber auch Disziplin und Hilfsbereitschaft zu leben. Allgemein aber auch in meinem persönlichen täglichen beruflichen wie privaten Erleben gehen diese Tugenden immer mehr verloren, es wird immer weniger Rücksicht auf andere genommen. In der Hoffnung vielleicht auch nur ein oder zwei Leute auf diesem Weg zu finden, die nicht ohnehin schon doppelt und dreifach im Verein engagiert sind wünsche ich allen eine besinnliche Vorweihnachtszeit!

Herzlichen DANK allen Engagierten!

David Krezdorn
Abteilungsleiter Hockey



NEWS! NEWS! NEWS!

Wirtschaftsausschuss der Hockeyabteilung

Liebes Vereinsmitglied, um als Verein noch präsenter und organisierter zu werden, möchten wir aus eigenen Reihen einen neuen Wirtschaftsausschuss gründen. Wer also Lust hat, Ideen einzubringen und erfolgreiche Projekte auf die Beine zu stellen, ist hier genau richtig:

- **Anmeldung und Personalplanung bei öffentlichen Events**
- **Planung und Durchführung eigener Veranstaltungen**
- **Präsenz zeigen und die Hockeyabteilung stärken**

Interesse geweckt? Du bist motiviert, organisiert und kannst mit anpacken? Dann melde dich beim Vorstand oder einer aktiven Damenspielerin. Weitere News erhältst du auch wie gewohnt über unseren WhatsApp-Kanal.

Wir zählen auf euch! Alzey Hockey – gemeinsam stark!

Kontaktadressen des Vorstands

1. Vorsitzender	Dr. David Krezdorn , Hermann-Ehlers-Straße 14, 55232 Alzey Telefon: +49 6731 3188 • E-Mail: 1.vorsitzender@hockey-tv1846alzey.de
2. Vorsitzende	Friederike Messinger , Theodor-Heuss-Ring 22, 55232 Alzey Telefon: +49 171 8654223 • E-Mail: 2.vorsitzender@hockey-tv1846alzey.de
Sportwart	Tobias Horn , Weinheimer Landstr. 13b, 55232 Alzey Telefon: +49 151 25592204 • E-Mail: sportwart@hockey-tv1846alzey.de
Jugendwart	Klaus-Günther Ehrenhard-Dickescheid , Langgasse 32, 55234 Albig Telefon: +49 176 62294033 • E-Mail: jugendwart@hockey-tv1846alzey.de
Schriftführerin	Doris Schek , Dautenheimer Landstraße 48, 55232 Alzey Telefon: +49 163 2490850 • E-Mail: schriftfuehrer@hockey-tv1846alzey.de
Kassenwart	Rainer Schommer , Anne-Frank-Straße 6, 55232 Alzey Telefon: +49 152 33860481 • E-Mail: kassenwart@hockey-tv1846alzey.de
Jugendkoordinatorin	Mandy Stechmeyer , Dautenheimer Landstraße 59, 55232 Alzey Telefon: +49 174 3061571 • E-Mail: jugendkoordinator@hockey-tv1846alzey.de
Schiedsrichterobmann	Marco Lenz , Ernst-Ludwig-Str. 53, 55232 Alzey Telefon: +49 176 46168796 • E-Mail: schiedsrichterwesen@hockey-tv1846alzey.de
Materialwart	Dominik Faber , Obergasse 24, 55234 Offenheim Telefon: +49 152 04258689 • E-Mail: materialwart@hockey-tv1846alzey.de
Beisitzer	Sven Stechmeyer , Dautenheimer Landstr. 59, 55232 Alzey Telefon +49 173 2793569 • E-Mail: stechmeyer@online.de
Beisitzerin	Vanessa Hartlep , Am Hildegardisberg 3, 55234 Bermersheim v.d.H Telefon +49 160 7612730 • E-Mail: van-hart@web.de
Beisitzer	Noah Steinmann , Hellgasse 23, 55232 Alzey Telefon +49 152 23923909 • E-Mail: noahsteinmann18@gmail.com
Beirat	Hans-Jürgen Meffert , Kreuznacher 23, 55232 Alzey Telefon: +49 6731 1614 • E-Mail: uhj.meffert@freenet.de
Beirat	Dr. Hans-Jörg Krezdorn , Hermann-Ehlers-Straße 14, 55232 Alzey Telefon: +49 6731 3188 • E-Mail: krezdorn_clan@t-online.de
Beirat	Jürgen Schön , Brühlstraße 9, 55232 Alzey Telefon: +49 6731 2610 • E-Mail: hockeyaz@web.de

Inhalt

Begrüßung Vorstand	3	4. Hans-Walter-Meffert-Turnier	16
Aufruf Wirtschaftsausschuss	3	Weibliche U12	17
Kontaktadressen Vorstand	4	Männliche U12	18
Sportwart	5	Weibliche U14	18
Trainingszeiten Hallensaison	6	Männliche U14	20
Förderverein	7	Männliche U16	21
Jugendwart	8	Dank an die Jugendtrainer:innen	22
Wir brauchen Euch!	10	Schnuppertraining Feld	23
Nora rockt den Trainerschein!	11	Rebläuse/Wartberschschdegge	24
Männliche U8	12	Damen	26
Weibliche U10	13	Herren	30
Weibliche U8	14	Spieltermine Hallensaison	33
Männliche U10	15	Vereinsmeisterschaft 2025	35

SPORTWART

Endlich wieder 2. Regio!

Der Sommer ist vorbei und wir blicken bei unseren Aktiven auf eine erfolgreiche Runde zurück. Unsere 1. Herren dominieren die Oberliga ohne Niederlage und steigen wohlverdient in die 2. Regionalliga auf.

Nach kurzer Pause in den Sommerferien finden hier dann auch direkt die ersten Spiele statt. Nach einem holprigen Start in Ludwigshafen fängt sich die Mannschaft und kann sogar zu Hause gegen den Tabellenführer aus Dürkheim einen 3er einfahren. Somit überwinteren die Jungs auf Platz 4 der Tabelle.

Unsere Damen landen nach der Rückrunde vor den Sommerferien auf Platz 3 der Liga, was den Klassenerhalt bedeutet. Nach den Sommerferien wird dann schnell klar, dass die neue Oberliga-Saison, wenn man die Gegner betrachtet, sportlich sehr anspruchsvoll wird. Die Mädels holen nach 4 Spielen 4 Punkte und belegen vor der kalten Jahreszeit Platz 4.



Unsere 2. Herren, welche dazu gedacht sind, jüngeren Spielern den Weg zu den Herren zu erleichtern und im Erwachsenenbereich Fuß zu fassen, werden aktuell leider zu häufig von unseren Senioren unterstützt. Hier würde ich mir von den jungen Spielern, welche es nicht in die 1. geschafft haben, etwas mehr Motivation wünschen.

Wenn ihr das lest, ist die Hallensaison schon in vollem Gange.

Zur Vorbereitung waren unsere Aktiven Mannschaften wieder auf dem Fedi-Cup in Bad Kreuznach und eine Woche später beim Übernachtungsturnier in Schwabach. Hier wurde sich wieder auf die kommende Hallenrunde vorbereitet und am Teambuilding gefeilt.

Ich wünsche allen Mannschaften eine erfolgreiche und vor allem verletzungsfreie Hallensaison. Schöne Weihnachten und bis bald in der Halle.

Tobi
Sportwart

WhatsApp-Kanal der Hockeyabteilung des TV 1846 Alzey

Willkommen im offiziellen **WhatsApp-Kanal** der Hockeyabteilung des TV 1846 Alzey!

Hier erfahrt ihr alles Wichtige rund um unseren Verein:

- **News & Updates zur Hockeyabteilung**
- **Spielankündigungen aller Teams**
- **Events & Veranstaltungen der Abteilung**
- **Spielberichte & Ergebnisse**

Seid ihr noch kein Abonnent des Kanals?

Dann kommt dazu und meldet euch an, damit ihr nichts verpasst!

Alzey Hockey – gemeinsam stark!



Trainingszeiten Hallensaison 2025 / 2026

ALBERT-SCHWEITZER-HALLE			
Tag	Uhrzeit	Mannschaft	
Montag	17:00 – 18:30	wU12	Michael Broschinski
	18:30 – 20:00	mU14 mU16	Reinier van der Meulen Dominic Faber
Dienstag	20:30 – 22:00	Aktive	
Freitag	14:30 – 17:00	wU8 mU8	Nora Hannowsky Florian Meffert
	17:00 – 18:30	mU10	Victoria Faber
	18:30 – 20:00	wU14/16	Sven Heger
	20:30 – 22:00	2. Damen & Herren Senioren / Eltern	Stefan Brinkis
Samstag	10:00 – 12:00	wU10	Klaus-Günther Ehrenhard
GUSTAV-HEINEMANN-SCHULE			
Tag	Uhrzeit	Mannschaft	
Dienstag	16:00 – 17:30	mU8	Florian Meffert
	16:00 – 17:00	Minis	Leticia Mensen
	17:00 – 18:30 (⅔ Halle)	wU14/16	Sven Heger
	18:30 – 20:00 (⅔ Halle)	mU12	Florian Krezdorn
Donnerstag	20:00 – 22:00	Aktive	
	16:00 – 17:30	mU10 mU12	Victoria Faber Florian Krezdorn
	17:30 – 19:00	wU10	Klaus-Günther Ehrenhard
	19:00 – 20:30	Aktive	Rene Mathias
Freitag	20:30 – 22:00	Aktive	Dominic Faber
	15:30 – 17:00	wU12	Michael Broschinski
	17:00 – 18:30	mU14	Reinier van der Meulen
	18:30 – 20:00	mU16	Dominic Faber
NIBELUNGENSCHULE			
Tag	Uhrzeit	Mannschaft	
Mittwoch	16:00 – 18:00	wU8	Nora Hannowsky

Aus der Arbeit des „Vereins zur Förderung des Hockeysports in Alzey e.V.“

Die Feldsaison geht zu Ende und die Vorbereitungen für die Halle sind in vollem Gange. Wie jedes Jahr steht damit auch die ordentliche Mitgliederversammlung unseres Fördervereins wieder vor der Tür. Hierzu wird bei Erscheinen dieser Ausgabe bereits eine Einladung bei unseren Mitgliedern eingegangen sein. Wir freuen uns auf Euch!

Auch in diesem Sommer war beim Förderverein wieder einiges los. Ein wichtiger Schritt war die Vorbereitung für das Aufstellen einer neuen Anzeigetafel, die künftig den Spielbetrieb am Hockeyplatz noch professioneller gestalten soll. Zudem stand die Organisation des Winzerfeststands auf dem Programm, eine der zentralen Einnahmequellen unseres Vereins. Darüber hinaus fand der Ehrenamtstag der Stadt Alzey statt, an dem sich der Hauptverein präsentieren konnte. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit angepackt, organisiert, geplant oder einfach vorbeigeschaut haben.

Zum Jahresende möchten wir uns herzlich bei all unseren Mitgliedern bedanken. Durch euren Einsatz und den Jahresbeitrag von 20 € ermöglicht ihr es dem Förderverein, die Jugendarbeit des TV Alzey aktiv zu fördern und andere Veranstaltungen auf die Beine zu stellen. Euer Engagement ist die Basis dafür, dass wir den Hockeysport in Alzey lebendig halten und gerade unserer Jugend attraktive Trainings- und Spielmöglichkeiten bieten können. Natürlich freuen wir uns jederzeit über neue Mitglieder, denn jedes weitere Vereinsmitglied stärkt unsere Gemeinschaft und schafft neue finanzielle Spielräume für Trainingsmaterial und Aktionen. Wer mitmachen möchte, erhält Beitrittserklärungen direkt bei den Trainerinnen und Trainern, den Betreuern oder beim Vorstand der Hockey-Abteilung bzw. des Fördervereins. Sprecht uns einfach an, wir freuen uns über jedes neue Gesicht!

Mathias Orschau, 1. Vorsitzender

Spenden für unsere Jugend

Bitte nutzen Sie wieder reichlich die Möglichkeit der Spenden an unseren Verein oder übernehmen Sie ein Trikotsponsoring oder eine Bandenwerbung.

Sie helfen uns damit unsere Jugendlichen und Aktiven besser ausbilden und ausstatten zu können.

Kontoinhaber:

Verein zur Förderung des
Hockeysports in Alzey e.V.

IBAN:

DE30 550 912 00 0020977400

Verwendungszweck:

„Spende Jugendarbeit“

VEREIN ZUR FÖRDERUNG DES HOCKEYSPTS IN ALZEY E.V.

BEITRITTSERKLÄRUNG

Hiermit erkläre ich/wir meinen/unseren Beitritt zum Verein zur Förderung des Hockeysports in Alzey e.V.

Name:.....Vorname:.....

Firma/Gesellschaft:.....Ansprechpartner:.....

Straße und Hausnummer:.....

PLZ und Wohnort:.....

Telefon:.....Geburtsdatum:.....

E-Mail:.....

Der Jahresbeitrag beträgt EURO 20,00

Mit der Speicherung und Verarbeitung meiner Daten für Zwecke des Vereins zur Förderung des Hockeysports in Alzey e.V. bin ich gemäß den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes einverstanden.

Ort/ und Datum:

Unterschrift:

EINZUGERMÄCHTIGUNG

Hiermit ermächtige ich/wir den Verein zur Förderung des Hockeysports in Alzey e.V., den Jahresbeitrag von meinem / unserem Konto

IBAN DE ____|____|____|____|____|____

Kreditinstitut (Name und BIC) abzubuchen.

Wenn das Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens der Bank keine Verpflichtung zur Einlösung. Diese Einzugermächtigung kann jederzeit widerrufen werden.

Ort und Datum

Unterschrift des Kontoinhabers oder eines Bevollmächtigten

JUGENDWART

Leidenschaft, Fairplay und jede Menge Spaß – Jugendhockey beim TVA 2025

Die Feldsaison 2025 liegt hinter uns, und wir können wieder auf viele schöne Momente, spannende Spiele und tolle gemeinsame Erlebnisse zurückblicken.

Unsere Teams

In diesem Jahr gingen für den TVA folgende Jugendmannschaften mit ihrem Trainerteam an den Start:

Minis: Leticia Mensah, Andreas Knab, Luan und Noel Merz

WU8: Klara Schommer, Nora Hannowsky, Emma Seitner, Anni Broschinski

MU8: Florian Meffert, Bastian van der Meulen, Hanna Reimann, Lucas Kalisar

WU10: Lusi, Anna Hellwich, Elin Schommer, Jana Hannowsky

MU10: Victoria Faber, Linn Schwerdt, Anuschka Wilke

WU12: Michael Broschinski, Evelina Bernhardt, Lasse Trapp

MU12: Florian Krezdorn, Theo Schwaben, Philipp Leitner

WU14: Sven Heger, Marek Schneider

MU14: Reinier van der Meulen

MU16: Dominic Faber

MU18: Lino Steinmann



Spielbetrieb

Unsere Minis haben in dieser Saison noch an keinen Spieltagen teilgenommen, hatten aber dafür viel Spaß bei ihrer wöchentlichen Ballspielstunde, bei der sie spielerisch an den Umgang mit Schläger und Ball sowie an Koordination und Bewegung herangeführt werden.

Bei den **WU8 und MU8** wurde bereits fleißig gespielt. Hier konnten wir den einen oder anderen Sieg feiern und die Kinder hatten sichtlich Spaß dabei, ihr Können zu zeigen.

Allerdings mussten wir feststellen, dass es nicht immer einfach war, Teams für die Spieltage zu stellen – obwohl nur drei Spielerinnen oder Spieler für eine Mannschaft benötigt werden.

Deshalb meine **herzliche Bitte an die Eltern:** Regelmäßige Teilnahme am Training ist wichtig, aber noch wichtiger ist es, dass die Kinder auch an den Spieltagen mitmachen. Nur dort sammeln sie echte Spielerfahrung, wachsen als Team zusammen und gewinnen Selbstvertrauen.

Die **WU10 und MU10** waren sehr fleißig unterwegs und nahmen an den meisten Spieltagen teil. Am Ende standen ausgeglichene Ergebnisse zu Buche – ein Zeichen dafür, dass sich die Mannschaften kontinuierlich weiterentwickeln.

Mit der **WU12** traten wir in der Oberliga an. Für Michael und sein Trainerteam war es keine leichte Aufgabe, da mehr Spielerinnen zur Verfügung standen, als eingesetzt werden durften. So musste manchmal schweren Herzens jemand aussetzen. Für zwei Teams hätte es allerdings nicht ganz gereicht.

Bei den **MU12** gingen wir in einer Spielgemeinschaft mit dem VfL Bad Kreuznach an den Start – gleich mit zwei Mannschaften, in der Oberliga und in der Verbandsliga. Die Betreuung übernahm größtenteils Florian Krezdorn.

Auch die **WU14** spielte Oberliga. Da der Kader nicht allzu groß war, mussten immer wieder Spielerinnen aus der WU12 einspringen. Zum Glück halfen diese bereitwillig aus – vielen Dank dafür!

Die **MU14** lieferten eine hervorragende Saison in der Oberliga und wurden Vizemeister, nur knapp hinter dem Dürkheimer HC. Damit qualifizierten sie sich für die Quali zur DM-Zwischenrunde in Frankfurt – ein toller Erfolg! Dort haben sich die Jungs super geschlagen und präsentierten uns als Verein und RPS-Verband sehr gut.

Bei den **MU16** starteten wir in einer Spielgemeinschaft mit der TG Worms. Auch hier halfen regelmäßig MU14-Spieler aus, sodass die Mannschaft spielfähig war.

Unsere ältesten Jungs, die **MU18**, gingen in einem Viererfeld in der Oberliga an den Start und belegten am Ende den zweiten Platz.

Besondere Aktivitäten

Neben dem regulären Spielbetrieb hatten wir auch wieder einige Highlights, die einfach Spaß gemacht haben:

- **4. Hans-Walter-Meffert-Gedächtnisturnier:** Über 50 Kinder und Jugendliche sowie rund 20 Eltern nahmen teil und machten den Tag zu einem echten Erlebnis. Das Buffet aus Kuchen, Obst und Salaten wurde von den Eltern organisiert, Getränke und Grillwürstchen kamen vom Förderverein. Ein großes Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer – vom Auf- und Abbau bis hin zu spontanen Einsätzen zwischendurch.
- **Schnuppertrainings:** Zwei Termine sorgten dafür, dass einige neue Kinder den Weg zu uns fanden.
- **Hockey-Führerschein:** Auch in diesem Jahr konnten die Kinder wieder den Hockey-Führerschein ablegen – diesmal im Rahmen der Stadioneröffnung des Wartbergstadions. Leider war es so heiß, dass nur wenige Besucher kamen. Trotzdem: Danke an alle, die unterstützt haben.
- **Vorbereitungsturniere:** Wir richteten zwei eigene Turniere aus – eins für die WU10 mit Gästen aus Gau-Algesheim, Frankfurt, Darmstadt und Bonn, und eins für die MU16, bei dem Frankenthal, Frankfurt und Rüsselsheim zu Gast waren.

Außerdem stellten wir wieder einige Jugendliche für Auswahlmannschaften – ein schöner Beweis für die gute Nachwuchsarbeit bei uns im Verein.

RPS-Auswahl MU16:

Elijah Stork, Bastiaan van der Meulen, Fynn Morton, Luan Merz, Lucas Otten

RPS-Auswahl MU14:

Noel Merz, Lucas Kalisar

Rheinhessen – Auswahl MU12/WU12:

Philipp Grimm, Rebecca De Heyn, Leni Schey, Fiona Lüdecke, Lila Kugelstadt, Mira Mosneaga

Dankeschön

Zum Schluss möchte ich ein großes Dankeschön loswerden:

- An unsere Jugendtrainerinnen und -trainer, die mit viel Zeit, Herzblut und Engagement für die Kinder da sind – oft neben ihren eigenen Spielen und Trainings.
- An die Jugendlichen und aktiven Spielerinnen, die als Schiedsrichter oder im Training unterstützen.
- Und ganz besonders an die Eltern, die ihre Kinder nicht nur fahren, sondern auch motivieren, trösten, bewirten, anfeuern und immer da sind, wenn Hilfe gebraucht wird. Ohne euch geht es nicht!

Ihr alle sorgt gemeinsam dafür, dass wir ein lebendiger Verein sind, in dem Kinder und Jugendliche eine echte Gemeinschaft erleben. Wenn ich jemanden vergessen habe, seht es mir bitte nach.

Euer Jugendwart

Klaus-Günther Ehrenhard-Dickescheid (Lusi)



Liebe Hockeyeltern,

ermutigt eure Kinder, regelmäßig am Training und an den Spielen teilzunehmen – selbst wenn die Motivation mal fehlt.

Wir brauchen euch! Unterstützung für unsere Jugend-Hockey-Aktionen gesucht

Liebe Mitglieder, liebe Eltern unserer jungen
Hockeyspielerinnen und -spieler,

die neue Saison bringt wieder viele tolle Aktionen rund um unseren Verein mit sich – und wie immer schaffen wir das am besten gemeinsam!

Damit alles rund läuft, suchen wir für ein paar Aufgaben noch helfende Hände, die Lust haben, sich einzubringen. Keine Sorge – das ist alles zeitlich begrenzt, macht Spaß und man bekommt einen schönen Einblick ins Vereinsleben.

Hier ein Überblick, wo wir Unterstützung brauchen:

Aufgabe 1 – Vorbereitungsturniere Feld & Halle

Ihr kümmert euch um die Ausschreibungen und nehmt die Anmeldungen entgegen. Die Termine, Altersklassen und Teamzahlen bekommt ihr von uns.

Ihr seid der Ansprechpartner für die teilnehmenden Vereine – nicht für die Organisation des Turniers selbst.

Zeitraumen: ca. 2–3 Monate vor dem Turnier starten, Anmeldungen sammeln, Zusagen verschicken und ca. 2 Wochen vorher die finalen Infos mit Spielplan versenden.

Aufgabe 2 – Schnuppertrainings für Kids

Helft mit, neue Kinder für unseren tollen Sport zu begeistern!

Ihr schreibt Kitas und Schulen an, macht Werbung für die Termine (die stehen schon fest) und stimmt euch mit den Trainer*innen wegen Helfer*innen ab.

Ein bisschen Social-Media-Power wäre auch super!

Zeitraumen: ca. 4–5 Wochen vorher ankündigen, Helfer*innen finden und regelmäßig kleine Erinnerungen posten.

Aufgabe 3 – Vereinsinternes Jugendturnier

Unser legendäres „Hans-Walter-Meffert-Gedächtnisturnier“ an Fronleichnam steht wieder an!

Hier brauchen wir jemanden, der das Ganze organisatorisch zusammenhält: Einladung an die Mitglieder, Teilnehmerlisten, Kuchen- und Salatspenden, Helferlisten und Turnierplan.

Trainer*innen und Betreuer*innen fragen wir gemeinsam an – ihr habt also volle Unterstützung.

Zeitraumen: ca. 6 Wochen vorher Einladungen und Listen verschicken, eine Woche vorher den Spielplan erstellen und kurz vor dem Turnier nochmal eine Erinnerung rausschicken.

Aufgabe 4 – Teambetreuer*innen gesucht

Besonders für unsere Kinder- und Jugendteams suchen wir Eltern, die das Trainerteam ein bisschen unterstützen:

Ihr seid das Bindeglied zwischen Eltern, Trainer*innen und dem Jugendwart – also die zentrale Ansprechperson für euer Team.

- Mit dem/der Trainer*in absprechen, wer spielt
- Bei Spieltagen Mitfahrgelegenheiten organisieren
- Bei Heimspielen die Bewirtung koordinieren
- Infos ans Team weitergeben
- Und einfach dafür sorgen, dass alle gut informiert und motiviert, regelmäßig mit dabei sind

Einsatz: am besten über eine Feld- und Hallensaison hinweg, also für ein Team etwas längerfristig.

Egal ob ihr schon lange dabei seid oder ganz neu im Verein – **jede Unterstützung zählt!**

Meldet euch einfach kurz bei uns, wenn euch eine Aufgabe anspricht. Wir helfen euch beim Einstieg und stehen mit Rat und Tat zur Seite.

Kontakt: tva-jugendhockey@e-mail.de

Oder sprecht uns einfach beim Training oder Spieltag an – wir freuen uns über jede helfende Hand!

Lasst uns gemeinsam dafür sorgen, dass unsere Kinder und Jugendlichen mit Begeisterung Hockey spielen – auf und neben dem Platz!

Sportliche Grüße

Klaus-Günther Ehrenhard-Dickescheid
(Jugendwart)

Nora rockt den C-Trainerschein!

In den Herbstferien hat sich unsere Nora Hannowsky nicht etwa auf die Couch gelegt, sondern den C-Trainer-Lehrgang in Bad Kreuznach gerockt!

Vier Tage lang hieß es: Theorie, Praxis, schwitzen, lachen – und ganz viel neues Wissen rund um Trainingsplanung, Technik, Taktik und den richtigen Umgang mit den Nachwuchsathlet*innen.

Natürlich gab's vorher auch ordentlich Hausaufgaben: Online-Schulungen und Online-Lehrgänge und Erste-Hilfe-Kurs – das volle Programm also.

Aber wer Nora kennt, weiß: Wenn sie was anpackt, dann richtig! Die Mühe hat sich gelohnt – Prüfung bestanden! Jetzt kann sie ihr frisches Trainerwissen direkt bei der WU8 einsetzen, wo sie schon jetzt mit vollem Einsatz (und ganz viel Herz) am Start ist.

Wir sagen: Herzlichen Glückwunsch, Nora!

Und wer weiß – vielleicht wird ja bald schon der nächste Trainer-Lehrgang in Angriff genommen? Freiwillige vor! :D



Lietzelwiese 7 · 55234 Albig
www.pruefstelle-alzey.de



- Unabhängige Unfallgutachten
- Fahrzeugbewertungen
- Oldtimergutachten
- UVV-Prüfungen
- Technische Beratung

Dienstleistungen im Namen und auf Rechnung der KÜS

- Hauptuntersuchungen inkl. Teiluntersuchung Abgas
- Änderungsabnahmen



Öffnungszeiten:

Mo 08:00 – 12:00 u. 13:00 – 17:00 Uhr
Di Termine nach Vereinbarung
Mi Termine nach Vereinbarung
Do 08:00 – 12:00 u. 13:00 – 17:00 Uhr
Fr 08:00 – 12:00 u. 13:00 – 17:00 Uhr
Sa 08:00 – 12:00 Uhr (1. u. 3. im Monat)

Ingenieurbüro Orschau & Kfz-Prüfstelle

Lietzelwiese 7 · 55234 Albig
 Telefon 0 67 31-9 98 30 89
info@pruefstelle-alzey.de

MÄNNLICHE U8

Von Spieltag zu Spieltag gesteigert

Diesen Sommer wurde die Mannschaft wieder frisch zusammengesetzt, viele neue Gesichter durften wir begrüßen, andere zu den Älteren verabschieden. In dieser Altersgruppe ist die Fluktuation besonders



hoch, viele Kinder probieren sich in unterschiedlichen Sportarten aus. Für uns als Trainer steht an oberster Stelle, dass insbesondere die jüngeren Kinder Spaß an Bewegung und Mannschaftssport entwickeln. Daher sind Lauf- und Koordinationsspiele im Aufwärmprogramm ein wichtiger Aspekt. Der hockeyspezifische Teil ist manchmal schwer zu vermitteln, da spielen, spielen oder spielen einfach viel besser ist, als unzählige Zieher zu machen, bei denen die Trainer nerven und alles super genau haben wollen. Demgegenüber steht die krasse Lernkurve bei den meisten Jungs, die wirklich richtig schnell Fortschritte machen.

Diese Fortschritte waren auch an den Spieltagen schnell zu erkennen. An insgesamt sieben Spieltagen, von denen drei in Alzey stattfanden, stellten wir immer mindestens ein Team, oftmals konnten wir mit zwei Mannschaften antreten. Wurde an den ersten beiden Spieltagen nur je ein Spiel gewonnen, konnten wir uns am Ende gegen viele Gegner durchsetzen und außer Mainz allen in unserer Leistungsgruppe einen Sieg abringen.

Besonders schön zu sehen ist es, wenn die Jungs anfangen den Sport zu verstehen und die technischen Grundlagen so sicher und schnell

einsetzen können, dass ein richtiger Spielfluss entsteht. Alle, die Hockey in dieser Altersgruppe einmal gesehen haben, erinnern sich an das Bild: Vier bis fünf Kinder auf einem Haufen – Schlägerwald – daneben ein bis zwei die träumend oder einfach beobachtend dabeistehen. Umso cooler, wenn Verständnis und Umsetzen für Seitenverlagerung und Spielaufbau funktionieren.

Die vergossenen Tränen des Ehrgeizes, ob im Training wegen „unfairer Teams“ oder beim knapp verlorenen Spiel, trocknen meist schnell und lachende, jubelnde Kinder sind der beste Lohn, den Trainer und Eltern erhalten können.

Danke an alle unterstützenden Hände, drei Heimspieltage und einer mit über 20 Mannschaften verlangen viel Zeit und Organisation. Ehrlich danke Leute, richtig gut!

Immer dran denken: Rechte Hand in die Mitte des Schlägers!



Danke für eine schöne Feldsaison!

Euer Trainerteam:

Lucas, Hanna, Bastiaan und Flo



WEIBLICHE U10

Mit Herz, Schläger und Teamgeist durch die Feldsaison 2025!

Trainerteam:

Die WU10 wurde in dieser Saison betreut von: Klaus-Günther Ehrenhard-Dickescheid (Lusi), Anna Hellwich, Elin Schommer, Jana Hannowsky

Ein besonderer Dank gilt Jana, die nach den Sommerferien etwas kürzertreten musste, uns aber im Notfall weiterhin unterstützte.



Saisonauftakt:

Gestartet sind wir mit einem Vorbereitungsturnier in Alzey, bei dem wir die Teams vom SV Gau-Algesheim, SAFO Frankfurt, TEC Darmstadt, SC 80 Frankfurt und HTC SW Bonn begrüßen durften. Alle Mannschaften zeigten mit viel Freude und Engagement ihr Können – ein gelungener Start in die Feldsaison.

Spieltage:

Insgesamt nahmen wir an 6 von 7 Spieltagen teil. Meist stellten wir zwei Teams, lediglich am letzten Spieltag konnten wir auf Grund einer Schulveranstaltung, nur ein Team ins Rennen schicken.

Zwei Heimspieltage durften wir selbst ausrichten. Die Absage eines Spieltages im Juni erfolgte aufgrund der

Einweihungsfeier des Wartbergstadions.

An den ersten vier Spieltagen präsentierten sich die Mädels konzentriert und spielstark. Bei den beiden letzten Spieltagen ließ die Aufmerksamkeit etwas nach – dennoch konnten beide Teams über die Saison hinweg ausgeglichene Ergebnisse erzielen.

TVA1 konnte ein paar mehr Siege einfahren. TVA2 zeigte ebenfalls tolle Leistungen und entschied mehrere Spiele für sich.

Einige Mädels tun sich noch schwer mit „links und rechts“, aber das wird sich mit mehr Training sicher bald legen.

Training & Teamgeist:

Die Trainingseinheiten waren im Großen und Ganzen gut besucht. Zwischenzeitlich gab es eine Phase mit häufigeren Abwesenheiten, was sich auch in den Spielen bemerkbar machte. Ebenso waren die Zusagen zu manchen Spieltagen etwas knapp.

Wichtig bleibt, dass regelmäßige Teilnahme an Training und Spielen den Teamgeist stärkt und die Entwicklung aller Spielerinnen fördert.

Unterstützung & Dank:

Die WU10 blickt auf eine bewegte Saison zurück. Mein Dank gilt nicht nur meinen oben genannten Co-Trainerinnen, sondern auch den vielen weiteren helfenden Händen: Lien-Joy Baum (Betreuung beim Vorbereitungsturnier) Lara-Marie Schiller, Anni Broschinski, Emma Seitner, Hanna Reimann, Ricarda Wilke, Anuschka Wilke und Carla Horstmann.

Vielen Dank – auf euch können wir hoffentlich auch in Zukunft zählen! Ihr wart und seid einfach spitze!

Ein großer Dank geht auch an die Eltern, die als Fahrer, Fans und bei der Gästebewirtung – ihr habt unsere Heimspieltage zu kleinen Hockeyfesten gemacht.



Ausblick:

Jetzt heißt es: Hallenschläger polieren, Hallenschuhe schnüren und mit voller Motivation in die Hallensaison 2025/2026 starten! Wir freuen uns auf viele tolle Spiele, Tore und ganz viel Spaß.

Für die WU10 spielen:

Klara Schmidt, Amalia Bauer, Thea Becker, Avin Tasci, Charlotte Barth, Elin Mandler, Ella Balz, Ella Gilsdorf, Ella Quester, Emilia Eckhardt, Emily Cai, Frieda Weinmann, Isabelle Barth, Lilja Ohi, Luise Huth, Mira Tovstoluh, Nelly Dolch, Sophie Schlicker, Zoe Weitz, Ermis Ahmadian

Euer Trainer Lusi

WEIBLICHE U8

Ganz viel Teamgeist und noch viel mehr Spaß!

In dieser Feldsaison kam unser erster Spieltag rasend schnell! Zum Trainieren und auf dem Feld zurechtfinden blieb uns wenig Zeit. Nach nur drei Trainings sollte die Wettkampfform schon erreicht sein. Besonders erschwerend für dieses Heimturnier, war die Tatsache, dass niemand der eigentlichen WU 8 Trainer anwesend sein konnte. Wir wurden allerdings hervorragend von Falko und Corinna Schlicker vertreten! Sie kümmerten sich sowohl um die Mannschaftsbetreuung als auch um die Organisation des Verkaufs. Die beiden berichteten uns, dass die Mädels an diesem Tag alles gaben und auch viel Spaß hatten.

Leider mussten wir uns in allen Spielen geschlagen geben. Viel wichtiger war jedoch, dass alle einen tollen Tag auf dem Hockeyplatz verbringen konnten.

Mädels wurden zu einem richtigen Team. Dieser Teamzusammenhalt war dann auch während der nächsten Spieltage gut zu beobachten.

Obwohl wir diese Saison mit vielen Niederlagen zurechtkommen mussten, fanden die Mädels immer wieder einen Weg, sich gegenseitig aufzubauen. Der ganz besondere Teamgeist zeigte sich aber nicht nur auf, sondern besonders neben dem Platz. Gerade die Turnierpausen wurden von den Mädels gerne genutzt, um als ganze Mannschaft neue Abenteuer zu erleben. In dieser Zeit war kein Spielplatz vor den Mädels sicher! Schnell rückten die Sommerferien näher und auch die Temperaturen stiegen. Wie sollte es anders sein, stand endlich auch das ein oder andere Spaßtraining mit Wasserschlacht an. Hier mussten wir mit Schrecken feststellen, wie gut unser Team mittlerweile zusammenhielt. Die Mädels hatten es nämlich anstatt aufeinander, nur noch auf uns Trainer abgesehen. So überstanden wir auch die



Nun hieß es für uns ganz viel trainieren und erstmal richtig auf dem Feld ankommen. Auch als Mannschaft mussten sich die Mädels erstmal neu zusammenfinden, da gut die Hälfte der WU8 Spielerinnen nach der Hallensaison in die höhere Altersklasse wechselte. Dies brachte für die Mädels eine ganz schöne Umstellung mit sich. Kinder, die sich bis dahin eher im Hintergrund gehalten hatten, bekamen nun die Möglichkeit führende Rollen im Spiel einzunehmen. Auch im Training war der Unterschied deutlich zu erkennen. Es waren nicht nur weniger Mädels im Training, auch das miteinander unter den Mädels veränderte sich. So fanden sich in dieser Zeit neue Freundschaften und die



heißesten Trainingstage dieses Jahr und entließen die Mädels in ihre wohlverdiente Sommerpause.

Der Wiedereinstieg ins Training lief dann allerdings eher schleppend. Da viele unserer Mädels dieses Jahr eingeschult wurden, war die Trainingsbeteiligung direkt nach den Ferien eher schlecht. Doch auch das änderte sich schnell wieder und wir konnten voll ins Training einsteigen.

Schnell starteten wir auch wieder in den Spielbetrieb und bestritten im August gleich zwei Turniere. Hier zeigten die Mädels an beiden Spieltagen wie viel sie gelernt hatten. Leider mussten wir uns meist trotzdem geschlagen geben. Voranging lag das leider daran, dass unsere Spielerinnen fast alle deutlich jünger waren, als ihre Gegnerinnen. Nichtsdestotrotz kämpften die Mädels immer bis zum Schluss und konnten endlich die ersten Saisontore erzielen. In den Wochen bis zu unserem letzten Turnier versuchten wir dann nochmal alles rauszuholen. Die Mädels arbeiteten hart, aber natürlich kam der Spaß im Training trotzdem nicht zu kurz.



Gemeinsame „Massageketten“ oder „Huckepackwettrennen“, dienten hier als Ausgleich zu anstrengenden Übungen. Beim letzten Turnier wollten die Mädels dann nochmal zeigen, was sie über die Saison gelernt hatten. Und das gelang ihnen auch. Leider spiegelten die Ergebnisse nicht ganz das wider, was die Mädels auf den Platz brachten. Trotzdem waren wir Trainer sehr stolz auf das, was die Mädels

an diesem Turnier spielerisch zeigten. Nach diesen, mit Turnieren vollgepackten Wochen konnten wir die Feldsaison entspannt auslaufen lassen. Wir nutzten die restliche Zeit, um auf die Wünsche der Mädels einzugehen. Die Mädels durften sich nicht nur selbst Übungen ausdenken, sondern auch mal selbst Trainer spielen. Und damit endete dann auch schon, schneller als uns lieb war, unsere Feldsaison. Für mich ist diese Saison geprägt von ganz viel Teamgeist und noch viel mehr Spaß. Die Mädels können sehr stolz auf das sein, was sie dieses Jahr als Team geleistet haben.

Vielen Dank an alle Eltern, für die unermüdliche Unterstützung als Fahrer, Fans, Verkäufer und Bäcker! Vielen Dank an mein wunderbares Trainerteam. Nora, Anni, Emma und Karla, ohne euch würde kein Training gut funktionieren! Vielen Dank an alle Mädels, für eure Wissenslust und eure Freude am Training!

Leider heißt es zum Ende dieser Feldsaison nun Abschied nehmen. Nach sechs wundervollen Jahren als Trainerin beim TVA, muss ich mein Amt schweren Herzens an meine tolle Co-Trainerin Nora abgeben. Leider ziehe ich, aufgrund meines Studiums, nach Koblenz und kann mein Traineramt hier nicht weiter ausüben. Diesen Artikel möchte ich daher für ein ganz persönliches Dankeschön nutzen. Danke an alle Menschen, die mich auf meinem Weg als Trainerin in Alzey begleitet und unterstützt haben. Ein großer Dank gilt hier all meinen Co-Trainern über die Jahre, die mir immer mit Rat und Tat zur Seite standen. Ohne euch hätte es nie funktioniert. Ganz besonders möchte ich außerdem allen Mädels danken, die ich im Laufe der Jahre trainieren durfte. Ihr hattet es sicherlich nicht immer leicht mit mir, aber ihr habt diese Trainerzeit zu etwas ganz Besonderem gemacht. Nur dank euch bin ich die Trainerin geworden, die ich heute bin! Vielen Dank für alles, ich werde immer mit einem großen Lächeln auf meine Trainerzeit in Alzey zurückschauen!

Und damit tschüss und bis ganz bald

Eure Klara

MÄNNLICHE U10

DIE RAUPE WÄCHST WEITER TEIL2

Unsere mu10 wächst weiter im Sinne vom Trainer-team, die Mädels haben den Posten von Fynn Morton übernommen. Danke nochmals an Fynn für die wunderbare Zeit!!

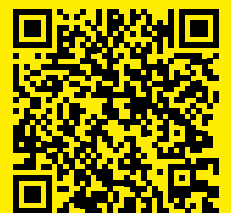
Und da es was neues im Krummen Stock geben soll, haben wir uns mal was neues überlegt. Mit dem QR Code könnt ihr Einblicke in unser Training bekommen und in paar Spiele.

Anleitung:

1. Nehmt euer Handy und scannt den QR Code mit der Kamera
2. Schaut es euch an und habt Spaß!

Liebe Grüße

Eure männliche U10 und Trainerteam



4. Hans-Walter-Meffert-Turnier



WEIBLICHE U12

Das, ist ein guter Ball!

Mit sage und schreibe 20 Spielerinnen, davon 12 Neuzugänge aus der wU10, starteten wir beim ersten Training auf dem Blauen Rasen in die neue Oberligasaison 2025.

Zu unserem 1. Spiel der Saison reisten wir ohne Stammtorhüterin nach Frankenthal. Beinahe hätten wir das Spiel in letzter Minute absagen müssen, doch zum Glück hat sich am Morgen des Spieltages Thea bereiterklärt sich für Ihr Team zwischen die Pfosten zu stellen. Dafür nochmal vielen lieben Dank.... Wie wir schnell feststellten, sollte die TG Frankenthal einer der stärksten Gegner in diesem Sommer werden. Ganz frisch zusammengewürfelt, neue Spielfeldgröße und mit nur 2 Trainingseinheiten vor diesem Auftaktspiel verkauften wir uns in der ersten Halbzeit mächtig gut. In der 2. Hälfte dominierte dann leider doch die Heimmannschaft und besiegte uns letztendlich deutlich mit 7:0. Zum Glück saß der Schock über die erste Niederlage, und das direkt zum Auftakt, nicht allzu tief und die Mädels zeigten sich in den darauffolgenden Trainings umso spielfreudiger und lernbereiter. Mit ausreichend Trainingseinheiten und wirklich top motivierten Spielerinnen schickten wir unsere Gäste aus Heidesheim bei unserm 2. Spiel in der Oberliga Rheinland-Pfalz-Saar mit einem 8:1 Sieg nach Hause. 4 weitere Siege sowie 3 Niederlagen sollten in dieser Saison folgen und uns am Ende mit einem guten 7. Platz in der Oberligamitte platzieren.

Rückblickend möchte ich sagen, dass ich sehr dankbar darüber bin, wie sich aus so vielen tollen Einzel-Spielerinnen ein echt starkes TEAM entwickelt hat.

Dies gelingt allerdings nur wenn man auch Co-Trainer an seiner Seite hat wie ich sie habe.

Mit Lasse Trapp und Evelina Bernhardt habe ich zwei wundervolle Menschen und Trainer an meiner Seite, die diese Mannschaft, so wie sie nun besteht, erst möglich gemacht haben. Ganz fettes DANKE an Euch!

Ich denke ich kann sagen das wir anstrengende, technisch und taktisch anspruchsvolle, aber auch viele lustige Trainings hatten. Immerhin weiß ich nun warum mancher Schlag nicht immer sauber funktioniert.

Es liegt weder an der Technik, noch am Schläger, oder etwa am Untergrund, sondern ganz alleine dran das dies dann „kein guter Ball“ war. ;0)

Dank der Eckenvarianten von Lasse, kenne nun auch Pupsi, den besten Freund von Prinzessin Lillyfee.

Last but not least, auch nochmal danke an meine Spielerinnen-Eltern für euren Support neben dem Platz, den Schiedsrichtern, Betreuern und Helfern für Ihren Einsatz bei den Spielen und Trainings.

Ich bin stolz ein solch tolles Team in diesem Verein um mich zu haben.

Euer Micha

Für die wU12 spielten:

Emilia Bergweiler, Liselotte Maurer, Marita Broschinski, Leni Schey, Fiona Lüdecke, Thea Puder, Sophia Metz, Lila Kugelstadt, Miriam Oehler, Sophia Steinmann, Tabea Stork, Rebecca De Heyn, Lia Göttelmann, Felicitas Haas, Lina Kulisch, Jara Hirschmann, Mira Mosneaga, Lyuba Tovstoluh, Sarah Michel und als Team-Captain Lara-Marie Schiller.



MÄNNLICHE U12

Mit vereinten Kräften

In der vergangenen Feldsaison haben wir in der U12 zum ersten Mal eine Spielgemeinschaft mit dem VFL aus Bad Kreuznach gebildet. Für eine Oberligamannschaft hatten wir zu wenig Spieler aber durch die Spielgemeinschaft konnten wir jeweils eine Mannschaft für die Verbandsliga und die Oberliga stellen, so konnten die Spieler entsprechend ihres Könnens an den Saisonspielen teilnehmen.

Die Oberligamannschaft hat in der Gruppenphase viele gute Spiele gemacht und drei ihrer sechs Spiele gewonnen, am Ende mit einem leicht positiven Torverhältnis. Leider ging uns ausgerechnet im Endspurt der Saison die Puste aus und die Jungs hatten trotz super Einsatzes und teilweise sogar überlegenen Spielen bei der Endrunde und den Platzierungsspielen keinen Sieg mehr erringen können.

In der Verbandsliga lief es etwas schlechter. Hier konnten wir kein Spiel gewinnen, das lag allerdings nicht am fehlenden Willen unserer Spieler, sondern an der Stärke der anderen Mannschaften. Die Jungs hatten trotzdem Spaß und alle, die spielen wollten, konnten die Gelegenheit haben auf viele Spielminuten zu kommen.

Die Zusammenarbeit mit Kreuznach hat super funktioniert, die Eltern beider Vereine haben die Mannschaften unterstützt und die Absprache mit dem Kreuznacher Trainer Max war immer leicht und zielführend. Auch wenn wir in der Halle wieder als TV Alzey teilnehmen werden, kann ich mir gut vorstellen die SG erneut zu versuchen.

Florian Krezdorn



WEIBLICHE U14

Feldsaison 2025

Die wU14 begann die Feldsaison mit dem Vorbereitungsturnier in Leverkusen, das am 5. und 6. April stattfand. Während Neuss und der SC SAFO Frankfurt uns spielerisch überlegen waren, konnten wir das Turnier mit einem Sieg und einem Erfolgserlebnis gegen den Gastgeber aus Leverkusen abschließen. Besonders das Teamevent am



Samstagabend brachte die Mannschaft noch enger zusammen und bereitete auch uns Trainern großen Spaß.

Für die Feldsaison meldeten wir eine wU14-Mannschaft in der Oberliga. Die Oberligasaison begann für uns in Frankenthal. Die Frankenthalerinnen führten uns dort unsanft an das Niveau der Oberliga heran: zur Pause stand es bereits 4:0 für den Gegner. Dies lag allerdings nicht nur an deren Überlegenheit, sondern auch an der Tatsache, dass wir den Anpfiff um 10:00 Uhr etwas verschlafen hatten. In die zweite Halbzeit starteten wir wacher und konzentrierter und mussten uns bis kurz vor Schluss nur mit einem weiteren Gegentreffer abfinden. Am Ende verließen uns jedoch die Kräfte, sodass wir kurz vor

Schluss noch das 6:0 kassierten. Positiv hervorzuheben waren unsere Konter, mit denen wir uns in der zweiten Hälfte einige gute Chancen herauspielten. Ein Ehrentreffer wäre verdient gewesen, fallen wollte er aber leider nicht.

Am darauffolgenden Mittwoch bekamen wir Besuch vom VfL Bad Kreuznach. Kurz gesagt: Wir machten ein gutes Spiel, liefen den Gegner früh an, machten uns hinten aber das Leben selbst schwer. Mit dem Pressing kam der VfL nicht gut zurecht, und ein Spielfluss kam selten zustande. Zur Halbzeit stand es 1:0 für den VfL, das Tor fiel durch eine kurze Ecke. Im dritten Viertel ließen wir hinten etwas die Konzentration vermissen, sodass wir zwei weitere Tore nach kurzen Ecken kassierten. Den Endstand von 4:0 erzielte der VfL in der Schlussphase. Auf ein eigenes Tor warteten wir weiterhin, obwohl wir auch in diesem Spiel einige gute Chancen hatten.

Im letzten Spiel vor der Sommerpause kam der Hockey-Club aus Speyer nach Alzey. Die Mädels starteten konzentriert, liefen wieder früh die Abwehrreihe an und brachten Speyer in brenzlige Situationen. Das Geschehen spielte sich größtenteils im Mittelfeld ab, ohne dass sich eine der beiden Mannschaften viele Chancen erspielen konnte. Zum Glück brauchte es in diesem Spiel nicht viele Möglichkeiten: Kurz nach Beginn des zweiten Viertels erzielte Carla das 1:0 für uns. Dank konzentrierter Abwehrarbeit gegen die robusten Speyerinnen und einer starken Leistung unserer Torfrau Ricarda blieben wir ohne Gegentor und brachten das Ergebnis über die Zeit. So gewannen wir im dritten Anlauf unser erstes Spiel und verabschiedeten uns mit einem Erfolgserlebnis, und einem Kuchen, in die Sommerpause.

Nach erholsamen Sommerferien trafen wir dann auf die TSG Heidesheim. Hier konnten wir an unsere guten Leistungen anknüpfen und gingen früh durch Linn mit 1:0 in Führung. Im zweiten Viertel erzielte Rebecca das 2:0. Im Gegenzug fingen wir zwar das 2:1, konnten das Ergebnis aber konzentriert über die Zeit bringen und gewannen das Spiel verdient.



Gegen Worms standen wir nun mit 6 Punkten da und hätten mit einem weiteren Sieg eine gute Ausgangslage für die Platzierungsspiele gehabt. Leider mussten wir



stark ersatzgeschwächt und mit viel Unterstützung aus der wU12 antreten. Aufgrund zahlreicher Verletzungen und einer Krankheitswelle reichte es am Ende nur zu einer 1:3-Niederlage. Auch wenn wir phasenweise gut spielten, war in Worms leider nichts zu holen. Das letzte Ligaspiel mussten wir schließlich absagen, sodass Ludwigshafen die Partie am grünen Tisch gewann.

Im Halbfinale trafen wir erneut auf Worms. Da uns die Krankheits- und Verletzungswelle weiterhin plagte, mussten wir auch dieses Spiel absagen. So kam es zum Spiel um Platz 5, erneut gegen den HC Speyer. Diesmal reichte es leider nicht: Wir verloren mit 0:2 (0:1) und man merkte der Mannschaft die anstrengenden letzten Wochen deutlich an. Am Ende erreichten wir Platz 6 in der Platzierungsrunde. Schade eigentlich, denn nach der regulären Spielrunde standen wir mit 6 Punkten aus 6 Spielen auf Platz 5. Nur Speyer konnte uns in der Platzierungsrunde durch das direkte Duell noch überholen.

Insgesamt blicken wir zufrieden auf eine gute Oberligasaison zurück. Besonders die Trainings und das Vorbereitungsturnier in Leverkusen haben uns Trainern viel Spaß gemacht. Mit Zoé (ab Feld) und Farah (bereits seit der letzten Hallensaison) konnten wir zudem zwei neue Spielerinnen in der Mannschaft begrüßen. Wir freuen uns, dass ihr das Team nun unterstützt!

Leider verließ uns unsere Torfrau Ricarda nach der Feldsaison in Richtung VfL Bad Kreuznach. Wir bedanken uns herzlich und wünschen dir eine tolle Zeit beim VfL!

Ein besonderer Dank gilt außerdem Fiona, Lara-Marie, Lina, Luba, Marita, Rebecca und Tabea. Eure Unterstützung bei der wU14 hat uns enorm geholfen. Dankeschön!

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Hallensaison mit euch!

Eure Trainer
Sven & Marek

MÄNNLICHE U14

Feldsaison 2025

Yes, wir haben die Quali zur Zwischenrunde der Deutschen Meisterschaft geschafft! Obwohl, eigentlich hätten wir Erster sein müssen, so, wie wir alle Spiele bis auf eins gespielt haben. Und das gibt genau unsere 2 größten Probleme wieder. Wenn wir in Führung sind, ruhen wir uns zu sehr



auf unseren Lorbeeren aus und kassieren dann leider 1 bis 2 Tore.. Außerdem brauchen wir viel zu viele Torchancen, um nur 1 Tor wirklich erzielen zu können. Das Positive ist, dass wir sehr gut spielen können, wenn wir wollen.

Aber Vizemeister ist auch nicht schlecht, also auf zur Quali nach Frankfurt. Dort angekommen sind die Jungs nervös und glauben nicht, dass sie gute Chancen haben. Das Gefühl zeigt sich nicht auf dem Feld: die Jungs

spielen gut, konzentriert und haben die Böblinger unter Kontrolle. Wir verteidigen sehr gut und schießen von unseren 14 Torchancen auch noch 2 rein. Yes, wir können das! Im letzten Viertel holt uns unser Problem der Saison wieder ein und wir kassieren 10 min vor Ende ein Gegentor. Nein, es wird doch nicht wieder so sein - 50 Sekunden vor Abpfiff kriegen wir eine Ecke gegen uns, der Ball wird auf der Linie gestoppt, aber leider mit dem Fuß. Es gibt 7m. 2:2. Ende der regulären Spielzeit. Das Shoot-Out verlieren wir leider arrgh. Na gut, am nächsten Tag haben wir das Spiel gegen den Verlierer des anderen Halbfinals, SAFO Frankfurt - das schaffen wir.

Aber leider konnten wir auch diesesmal WIEDER nicht unsere Führung halten, trotz der vielen, vielen (hab ich schon gesagt) vielen Torchancen. Obwohl wir am Ende des vierten Viertels nur knapp davor waren, noch einen Gleichstand raus zuholen.

Leider konnten wir, obwohl wir in der meisten Zeit das Spiel dominierten, nicht als Gewinner nach Hause gehen. Aber wir haben allen gezeigt, dass wir ein starkes Team sind, das man nicht ignorieren und unterschätzen kann. Wir haben unseren Verein sehr gut repräsentiert!

JUNGS, ihr habt eine tolle Sommersaison 25 hingelegt!

Mein Dank auch den Eltern, die das Team und mich immer sehr unterstützt haben.

Ich freu mich auf eine erfolgreiche und spannende Hallensaison mit Euch!

Das alles ist geschrieben von einem natürlich sehr objektivem, aber sehr stolzen Trainer und natürlich wie immer ohne Gewähr.

Reinier



MÄNNLICHE U16

Im Westen nix Neues !

Wie im letzten Jahr starteten die Jungs als SG Alzey-Worms in die neue Feldsaison.



Los ging's in Alzey am 30.03 mit unserem Vorbereitungsturnier. Die Gegner kamen aus Frankenthal, Frankfurt und Rüsselsheim. Allerdings hat Rüsselsheim seine Teilnahme am Turnier quasi über Nacht zurückgezogen. Ob es Angst war, oder doch die Spielerzahl? Wir werden es wohl nie erfahren. Gegen Frankenthal und Frankfurt wurde gewonnen und so konnten wir die Saison gut gelaunt und hochmotiviert beginnen.

Leider fielen Elijah und Anton gleich am Anfang verletzungsbedingt erstmal aus, aber auch davon ließen sich die Jungs nicht unterkriegen. Mit Unterstützung einiger U14 Spieler und Oliver, der dann spontan vom Tor ins Feld wechselte, konnte jedes Spiel bestritten werden. Absagen war keine Option !!!

Kurz vor den Sommerferien wurden Pepijn, Jonah und Elijah noch die Daumen gedrückt, sie durften mit der RPS Auswahl nach Köln zum Länderpokal.

Nach den Sommerferien ging es dann gut erholt weiter. Ein Highlight der Saison war der 5:1 Sieg gegen den VfL Bad Kreuznach und das 3:3 gegen den Dürkheimer HC.

Im Verlauf der Saison haben sich die Jungs in ihrer Leistung immer mehr gesteigert. Sie haben gelernt nicht gleich aufzugeben und bis zum Schluss zu kämpfen. Was man bei unserem letzten Spiel gegen Bad Dürkheim gut sehen konnte. Leider lagen wir sehr schnell mit 3:0 hinten. Aber das Team hat sich gefangen und auf einmal stand es 3:3. Am Ende mussten wir uns mit 4:3 geschlagen geben. Trotzdem gab es vom Trainer an die Jungs ein großes Lob.

Am Ende der Saison erreichten wir mit 8 Spielen, einem Torverhältnis von 17:17 und 10 Punkten den 4ten von 5 Plätzen.

Für die Halle wurde beschlossen nicht mehr als SG sondern als TV Alzey anzutreten.

Ich wünsche dem Trainer und seinem Team viele Tore, alles Gute und Erfolg!!

Mit Sportlichen Grüßen
Teresa

Vielen Dank an die MU14 Spieler für die Tatkräftige Unterstützung:

Ole Wiesel (TW), Fynn (Eckenabwehr Monster) Morten, Bastian und Constantijn van der Meulen, Lukas Otten und Luan Merz.

Für die MU16 waren im einsatz:

Oliver Faber (TW), Yannik Basic (TW), Jonah und Elijah Stork, Pepijn van der Meulen, Leon Haas, Max Fülster, Engin Maiwald, Gero Piur, Hendrik Burdak, Sven Michel und Anton Weinmann (verletzungsbedingt nicht im Einsatz)



FAZIT EINIGER SPIELER:**Jonah Stork**

Am Anfang echt holprig. Wir mussten uns erstmal reinfinden und als Team zusammenwachsen. Aber von Spiel zu Spiel wurde es besser. Die Abläufe haben gepasst, wir haben uns gegenseitig mehr vertraut und einfach mit mehr Selbstbewusstsein gespielt. Am Ende hat man richtig gemerkt, dass wir als Mannschaft deutlich stärker geworden sind.

Leon Haas

Ich fand die Feldsaison gut, obwohl wir nicht viele waren, hat es Spaß gemacht. Nur fand ich es schade, dass wir immer so wenige im Training waren.

Yannik Basic

Ich fand die Feldsaison war gut und die Trainings waren gut gestaltet. Wir haben uns auch untereinander gut verstanden, was die Saison auch besser gemacht hat.

Sven Michel

Die Feldsaison war für mich durchwachsen. Da ich nicht immer mitspielen oder trainieren konnte wegen der Schule.

Gero Piur

Ich fand die Feldsaison gut und habe mich bemüht so zu spielen. Der Teamgeist war auch gut.

Henrik Burdack

Die Saison war insgesamt solide und wir waren gar nicht mal so schlecht. Allerdings hätten wir auch sehr viel mehr aus unserem Potenzial machen können. Am Ende hat es dann nicht mehr ganz gereicht.

Elijah Stork

Anfang war holprig und am Ende wurde es besser. Mehr gekämpft und wir waren auch motivierter.



Dank an unsere Jugendtrainer*innen – und ein Aufruf an alle Hockeyeltern

Ein riesiges Dankeschön an all unsere engagierten Jugendtrainerinnen und Co-Trainerinnen, die Woche für Woche so viel Herzblut in die Nachwuchsarbeit stecken!

Was ihr leistet, ist alles andere als selbstverständlich: Viele von euch stehen selbst noch aktiv auf dem Platz, jonglieren eigene Trainingszeiten und Spiele – und nehmen sich dennoch die Zeit, unseren Kindern und Jugendlichen Training, Motivation und Teamgeist zu schenken. Das verdient größten Respekt und unsere volle Anerkennung!

Gerade deshalb ist es so wichtig, dass unsere jungen Spieler*innen regelmäßig am Training teilnehmen und die Spieltermine wahrnehmen. Das stärkt nicht nur den Teamzusammenhalt, sondern gibt auch den Trainer*innen die Wertschätzung und Motivation, die sie verdienen.

Hier sind wir besonders auf die Unterstützung unserer Hockeyeltern angewiesen: Bitte ermutigt eure Kinder, auch dann ins Training zu gehen, wenn die Energie der Kids mal fehlt – die Freude am Spiel kommt meistens spätestens auf dem Platz zurück!

Gemeinsam sorgen wir dafür, dass unsere Jugend Spaß am Hockey hat, dass unser Nachwuchs weiter wächst, sich weiterentwickelt und unsere Gemeinschaft lebendig bleibt.

Danke an alle, die diesen Weg mitgehen und unsere Jugend fördern!

Klaus-Günther Ehrenhard-Dickescheid
(Jugendwart)

Schnuppertraining auf dem Feld



REBLÄUSE / WARTBERSCHSCHDEGGE

Rebläuse mutieren zu Sandläusen



Man weiß nicht, ob es an den hohen Temperaturen oder dem gelegentlichen Bierkonsum der Rebläuse lag– man sagt sie vertragen nur Wein – aber in Alzey ließ sich in diesem Sommer eine erstaunliche Mutation beobachten. Die in den letzten Jahren meist ihrem Standort treuen Rebläuse durchliefen eine erstaunliche Veränderung.



Offenbar angesteckt von einer immer wieder im hessischen Bad Homburg gesichteten Reblaus wurden die Trikot-Farben greller und die Haut veränderte sich von zunächst leicht rötlicher Tönung in ein dunkles braun. Die Metamorphose von der Reblaus zur Strandlaus vollzog sich schrittweise. Immer weiter verbreitete sich die Ansteckung, so dass am Ende 8 Läuse und Läuseinnen dem Trieb sich im Sand auszutoben nachgingen. Es wird gemunkelt, dass die Ansteckung sogar im Saarland eine Unterart der Reblaus erfasst hatte.

Eine weite Reise nahmen die 8 im Juli auf sich, um schließlich am Timmendorfer Strand an der Ostsee anzukommen und endlich den ersehnten Sand unter den Füßen zu spüren. Es war eine wahre Freude...alles was die Läuse gerne mochten, war vorhanden: Gutes Wetter, kühle Getränke und ein ungewohnt sandiger Hockey-Platz! Mit leichten Startschwierigkeiten auf dem ungewohnten Geläuf spielte sich das Strandlaus-Team zunächst auf dem Übungsplatz

ein. Schnell stellte sich die Frage nach der richtigen Schlägerwahl...Halle oder Feld-Schläger...neidisch blickten die Läuse auf andere Teams, die offenbar bereits mehrere Sommer mit Sand-Erfahrung hinter sich hatten und eigens entwickelte Sand-Schläger besaßen. Nach kurzer Beratung wurde entschieden, zur Verbesserung der Performance beim Material aufgewertet werden musste. Auf jeden Fall stellten die 8 Läuse schnell fest, dass das Spiel auf dem Sand in der Sonne unglaublich viel Spaß - und auch durstig – machte. Glücklicherweise wurden am ersten Turnierabend genügend Getränke angeboten, so dass keiner der 8 SpielerInnen zu kurz kam. Weil der Spaß so groß war, standen die Ergebnisse schließlich im Hintergrund. Es wurden einige Tore erzielt und bejubelt, Niederlagen verarbeitet und Geschichten und Anekdoten mit Spielern anderer Teams ausgetauscht.

Nach der Rückkehr nach Alzey erzählten die infizierten Läuse und Läuseinnen so begeistert von Ihren schönen Erfahrungen, dass der Strand-Virus ganz sicher im nächsten Jahr wieder in Alzey auftaucht und eine noch größere Gruppe Alzeyer in Richtung Ostsee aufbrechen wird.

Viel Spaß und Erfolg in der Halle wünschen alle Senioren- und Elternhockeyspieler

Viele Grüße
Stefan



www.pp-shk.de

Komplettlösungen aus einer Hand!



**Ihr Partner für Sanitär,
Heizung & Klimatechnik**

PP-SHK GmbH · Theodor-Heuss-Ring 57c · 55232 Alzey
Telefon: 06731-5472312 · kontakt@pp-shk.de

DAMEN

Von Bambusbjörns und Zusammenhalt

Ein Jahr mit kleineren und größeren Dämpfern, Frust und Diskussionen, aber auch mit Chancen, Teamgeist und Freu(n)den!

Die ersten kleinen Dämpfer bereiten uns zu Beginn Nina und Vianne, die verletzungsbedingt zeitweise ausfallen müssen und generell starten wir etwas holprig in die ersten Feldtrainings (siehe Bullshit Bingo!). O-Ton: Ich fühl mich heute wie ein Veganer Trockenthunfisch... und riechen meine Augen komisch?

Auch das Blitzturnier im April läuft anders als geplant: Zwei Damenmannschaften sagen kurzfristig ab, sodass wir nur Neunkirchen begrüßen dürfen. Wir spielen unentschieden und grooven uns erstmal ein bisschen ins Feld ein.



Spannender gestaltet sich dann das Vorbereitungsturnier auf den Nymphencup Open bei den Eisenbahnern in München. Auf dieser lustigen Klassenfahrt erleben wir wieder schöne entspannte Teamstunden und zeigen auf der Turnierparty beim Beerpong schonmal, wo der Hammer hängt. Auf dem Platz hingegen üben wir uns im vertikal werden und der Wazzl-Dazzl-Taktik (einfach vorne druff!) und dümpeln trotz gediegener Ergebnisse (1:0 / 0:0 / 2:1) ins Finale. In diesem fliegt Nessi nach nur 5 Minuten wegen einem Sliding Tackle mit gelb vom Platz und (kleiner Spoiler) lernt bis zum Ende der Saison hier nicht draus. Trotz noch vieler ausbaufähigen Aufgaben gewinnen wir das Turnier und fahren mit neuen Emojis 🍷, interessanten Erkenntnissen (Wusstet ihr, dass Panda auf Isländisch Bambusbjörn heißt?) und einem Fass Bier zufrieden nach Hause.

Nach einem leckeren Pasta-Abend, welcher das Verliererteam unserer Laufchallenge organisieren musste, starten wir Anfang Mai endlich in die zweite Hälfte der Saison. In Lautern holen wir uns souveräne drei Punkte, werden aber in den darauffolgenden zwei Spielen gegen Worms böse überrascht und verlieren 4:0 und 1:3). Danach müssen wir gegen Dürkheim auch nochmal zurückstecken, können aber gegen die Lautrer wieder mit einem ordentlichen 6:0 glänzen. Zum heißen Ende der Saison holen wir uns gegen KHC noch drei Punkte, quälen uns aber im letzten Spiel in Mainz mit schwacher Besetzung auf einem trockenen Platz total ab, verlieren 5:0 und sehnen uns nur noch das Ende der Saison herbei. Dieses schließen wir mit einem stabilen dritten Tabellenplatz ab und gehen zufrieden in die Ferien.

Die Hinrunde 2025 beginnt mit einem heftigen Rückschlag, der sich in den vorangegangenen Wochen bereits leise angekündigt hatte: René muss aus gesundheitlichen Gründen kürzertreten und gibt seinen Rücktritt als Damentrainer bekannt. Unsere Ziele für die Saison sind somit beschlossen und stehen klar im Fokus: Als Team noch enger zusammenrücken, Aufgaben auf mehrere Schultern verteilen und vor allem die jungen wilden sollen sich mehr zutrauen und Verantwortung auf und neben dem Platz übernehmen.

Wenig Zeit sich von dem Schock zu erholen, bildet sich relativ schnell ein kleines Trainerteam und wir strukturieren (zwangsweise) unsere Trainings und die Vorbereitung selbst.

Beim ersten Trainingsspiel merken wir zum Glück früh, dass kein Orga-Meister (@Ilse :D)





vom Himmel gefallen ist und steuern erstmal die falsche Spielstätte an. So hieß der Gegner auf einmal Rüsselsheim, statt Wiesbaden. Naja, wir nehmen einfach alles, wie es kommt und müssen uns sogar ohne Co-Trainer Domi selbst coachen. Die Überraschung: Alle anwesenden sind ohne Ausnahme extrem am Start und wir erfinden unser Kontaktspiel für dieses Jahr scheinbar neu. Wir gewinnen 1:0 und sind super stolz!

Während andere im Schwimmbad chillen, halten wir unsere Trainingsbeteiligung weitestgehend oben und sprinten bei 33 Grad motiviert weiter. O-Ton: Eishusten bester Husten!

Beim Trainingsspiel zuhause gegen den KHC gewinnen wir 3:0 und glänzen mit altbewährten Taktiken: LE > KE > Tor (Danke, René !), einem Stechertor im Spiel, einem motivierten Co-Trainer und sogar einem Neuzugang! Janice (aka JJ, Denise, Dschäniss) hat nach langer Zeit mal wieder Bock auf Hockey und unterstützt uns seitdem, wo es nur geht.

Im ersten Spiel der Hinrunde wird unsere Motivation leider etwas erdrückt: Wir lassen uns von stark pressenden Mainzern einschüchtern und haben wenig Ideen dagegen. Vorne treffen wir auch nichts und verlieren 0:1. In den drei Wochen bis zum nächsten Spiel bauen wir unser Kontaktspiel weiter aus und holen in Neunkirchen einen Punkt nach Hause (2:2). Wie immer müssen wir uns dort einen heftigen Fight liefern und lassen leider gute Chancen liegen. Am nächsten Wochenende in Dürkheim dominieren wir eigentlich das Spiel, aber am Ende trifft leider nur eine gut positionierte Ex-

Nationalspielerin unser Tor und wir verlieren 0:1.

Im letzten Spiel der Hinrunde haben wir Worms zu Gast und spielen endlich die lang ersehnte Revanche. Wir erfüllen unsere Aufgaben souverän und bringen die Pille zweimal in die Kiste. Da es bei uns ja nie langweilig wird und eine gewisse Stürmerin sich scheinbar gern die Knie aufschrubbt, müssen wir 10 Minuten in Unterzahl spielen, aber bleiben auch in dieser Zeit zu 100% standhaft. (Immerhin die Mannschaftskasse freut es!) Nach vier Spielen stehen wir mit vier Punkten im Mittelfeld der Tabelle und sind definitiv fest entschlossen, hier noch etwas weiter hochzuklettern.

Nach dem Spiel verabschiedeten wir René nun offiziell mit einem kleinen Abschiedsgeschenk und auch er erfreute uns mit neuen Bienen-Stutzen. Lieber René: Danke dafür, und dass du uns trotz aller Umstände permanent mit Rat und Tat zur Seite stehst. Durch dein Wissen und Können, welches du uns scheinbar ganz akzeptabel vermittelt hast, können wir aktuell auch ohne Chef-Trainer ziemlich gut das Holz schwingen.

Wir wünschen dir selbstverständlich weiterhin unendlich viel Glück und Gesundheit! Wir hoffen, du hast die Kraft und Muße deine bevorstehenden Herausforderungen zu überstehen und können dir nur versichern, dass wir, egal wie, immer für dich da sein werden. Du wirst immer **der Coach** bleiben!



Wir bedanken uns zudem bei unserem Co-Coach Domi, bei unseren treuen Fans und neu gewonnenen Sponsoren! Mein persönlicher Dank als Captain geht aber vor allem an dieses wunderbare Team. Danke, dass wir jede Hürde zusammen überstehen können, es niemals böses Blut gibt und ihr Vertrauen in uns und euch selbst habt. Ich hätte nicht gedacht, dass wir noch stärker zusammenwachsen können und sich das sogar im Training und auf dem Platz widerspiegelt.

Die Vorbereitung ist schon wieder in vollem Gange und wir sind alle heiß auf schnelles Hallen-Gefetze! Wir sehen uns auf und neben der Platte.

Eure Nessi



Die letzten Worte hat aber für dieses Jahr René:

Liebe Männerz!

Im vergangenen Sommer „musste“ ich leider mein Amt als euer Damentrainer niederlegen. :(In Erinnerung bleiben für mich unzählige schöne und auch intensive Momente mit Euch. Auf und außerhalb des Hockeyfeldes. 3 Jahre voller Schweiß, Spaß, Erfolg und toller Kommunikation. Sei es die „Entführung“ am Anfang unserer Reise, die vielen tollen Siege, aber auch eine der heftigsten Niederlagen in meinem Hockeyleben, damals in Neunkirchen. Hinfallen war immer erlaubt, danach wieder aufstehen, ein Muss für uns. 3 Jahre, die ich persönlich nicht vergessen werde und mich immer an eine fantastische Mannschaft erinnere.

Für euren weiteren Weg wünsche ich euch nur das Beste. Feiert große Siege und steht nach Niederlagen immer wieder auf.

Ich gehe als großer Fan!

Gruß Coach



Unsere neueste Teamkameradin



Janice Grüter

Spitzname oder aka: JJ

Alter: 37

Beruf/Schule/Studium: Head of Talent Acquisiton SpringWorks Europe - Merck KGaA, Darmstadt

Spiele Hockey seit: meiner Jugend

Wie bist du zum Hockey gekommen?: Meine jüngeren Brüder haben Hockey gespielt und ich wollte unbedingt auch Hockey spielen - bester Sport der Welt!

Außer am Stock verbringe ich viel Zeit mit: meiner Familie und Freunden, rund um unser Haus, ob Im Garten oder drinnen, es gibt immer etwas zu tun

Signature move / man erkennt mich an: meiner Ruhrpott Mentalität

Dein meist genutztes Emoji: 🤔

Dein Spaßgetränk: Gin Tonic und Wein

Wie hast du die Damenmannschaft bis jetzt wahrgenommen?: ein tolles und eingeschworenes Team, die nicht nur auf dem Platz zusammen halten

Deine Wünsche für die Zukunft: noch mehr ein Teil des Teams zu werden, viele tolle Spiele und Turniere mit der Mannschaft

Feldtraining Bullshit Bingo

Mir ist kalt	Ich hab Hunger	Wieviel Uhr ist es?
Ich hab Kopfweg	Ich hab nen Blähbauch	Ich hätte vorm Training nix essen sollen
Ich hätte lange Sachen anziehen sollen	Wie lange ist Training?	Ich hab Knieschmerzen
Ich hab keinen Bock	Ich hab Bauchschmerzen	Ich hab meine Tage




AUTOHAUS

HILL

Alzey 06731-96330

Renault und Dacia Vertragshändler
Ludwig Hill GmbH Weinheimer Landstr.79 55232 Alzey www.hill-renault.de

HERREN

Souverän ins Ziel

Die Marschroute für die Rückrunde war klar: Aufstieg – und das möglichst ohne Punktverlust. Aber es gab ein noch wichtigeres Ziel für uns, nämlich als Mannschaft zusammenzuwachsen.

Was soll ich euch sagen? Der TVA spielt nächste Saison in der zweiten Regionalliga – und das absolut zurecht. Wir beenden die Saison mit lediglich zwei Unentschieden, ansonsten gewinnen wir jedes einzelne Spiel – manche deutlicher, manche aber auch mit viel Kampf und Leidenschaft.

Was bleibt? Eine Mannschaft, die zusammengewachsen ist. Aus „jung und alt“ wurde ein Team, das die positiven Aspekte beider Seiten aufgegriffen hat. Die Defensive steht sicher und baut das Spiel Stück für Stück auf, und umso weiter der Ball nach vorne kommt, desto schneller und ansehnlicher wird das Hockey. Ob schöne Passkombinationen, schnelle Konter oder wilde Dribblings – der TVA möchte Tore schießen!

Neben der Saison fand dieses Jahr der zweite Daddycup

auf unserem Platz statt. Am Vatertag spielten wir ein Kleinfeldturnier mit vier Mannschaften, grillten zusammen und ließen den Abend an der Hockeyhütte ausklingen. Wie im letzten Jahr war es ein voller Erfolg! Außerdem starteten wir die Feldvorbereitung mit einer Laufchallenge, in der über 3800 km zurückgelegt wurden

Hier noch die Zusammenfassung der Rückrunde:

14 Spiele — 38 Punkte — Tordifferenz +56 — Kann sich sehen lassen!

TSG Kaiserslautern	3:4	TV Alzey
HTC Neunkirchen	1:1	TV Alzey
TV Alzey	1:0	Dürkheimer HC2
TG Worms	1:4	TV Alzey
TSV Schott Mainz 2	0:8	TV Alzey
TV Alzey	6:0	TG Worms
VFL Bad Kreuznach	0:6	TV Alzey
TG Frankenthal 2	5:8	TV Alzey
TV Alzey	6:2	TSG Kaiserslautern



Startschwierigkeiten und Spektakel

Zweite Regionalliga – wenn man ein wenig zurückdenkt, weckt das bei dem einen oder anderen unschöne Erinnerungen. In der letzten Saison in der zweiten Regionalliga stieg man sang- und klanglos, als Schießbude der Liga, direkt wieder ab. So wollen wir uns diese Saison nicht präsentieren. Also war es unser Ziel, die kurze Vorbereitung bestmöglich zu nutzen.

Was uns jedoch nicht wirklich gelungen ist: Durch viele Urlauber, magerer Trainingsbeteiligung, keinem Testspiel

und einen fehlgeschlagenen Versuch, das erste Ligaspiel zu verlegen, fahren wir mit einem Kader, der nicht gerade optimal ist, nach Ludwigshafen – und verlieren das erste Saisonspiel mit 1:5. Dabei bleibt zu sagen, dass wir durchaus die Möglichkeiten hatten, in Führung zu gehen, und das Ergebnis definitiv nicht die Leistung der Mannschaft widerspiegelt.

Danach erwarteten wir in Alzey den Kreuznacher HC. Diesmal ein anderes Bild: Defensiv stehen wir stabil, offensiv kommen

wir gut zum Zug – nur die Murren kriegen wir nicht mehr als einmal über die Linie. Am Ende trennen wir uns 1:1, was auch völlig den Leistungen der Mannschaften entspricht.

Zum Kerbespiel empfangen wir TEC Darmstadt, der ebenfalls noch nicht gewonnen hat. Hier zeigen wir eine weitere Steigerung zur Vorwoche. Obwohl TEC im zweiten Viertel auf das 2:0 drückt, halten wir stand und retten uns in die Halbzeit. Dieses Bild zeichnet sich jedoch in der zweiten Halbzeit nicht mehr ab: Wir können ausgleichen, doch für den Siegtreffer reicht es trotz zahlreicher Kreisszenen nicht.

Das vierte Saisonspiel scheint vor Anpfiff schon verloren – der Tabellenführer Dürkheimer HC kommt zu uns, und wir sind mal wieder nicht in Bestbesetzung. Vor dem Spiel ist für uns aber klar: Geschenkt kriegen sie in Alzey gar nichts. Was dann 60 Minuten auf dem Rasen passiert, kann ich heute noch nicht so richtig in Worte fassen. Durch eine abgefälschte Strafecke gehen wir in Führung, und spätestens ab diesem



Coach-Kommentar:

Erneut können wir ein starkes Feldhockeyjahr hinlegen. Was in München mit einem Turniersieg begann, endete schließlich mit einer Meisterschaft die uns bereits Anfang Juni nicht mehr zu nehmen war. Ein großes Lob gibt es da natürlich vom Trainerteam.

Und das schöne Männer...in der nun laufenden Regio-Saison machen wir nach kurzer Eingewöhnungsphase genau da weiter. Das 3:2 zu Hause gegen Dürkheim war dann das Sahnestück des Feldjahres.

Auf und neben dem Platz gereift! Das macht jedem Spass! Die kommende Hallensaison steht an und wir wollen auch hier unser Bestes zeigen. Ein Sieg schmeckt halt einfach besser als eine Niederlage...Alzey Dynamite ;)

Coach B



Moment war jedem auf dem Platz klar: „Heute geht was!“ Dürkheim schafft zwar den Ausgleich, doch wir antworten erneut per Ecke – 2:1. Der DHC trifft im letzten Viertel erneut zum Ausgleich und drückt auf den Siegtreffer. Drei Minuten vor Schluss fahren wir noch einen Konter und treffen zum 3:2, was auch gleichzeitig der Endstand ist.

Abschließend gewinnen wir verdient gegen den Tabellenletzten aus Limburg mit 4:1. Somit stehen wir nach fünf Spielen mit 8 Punkten auf Platz 4 – eine durchaus faire Platzierung in meinen Augen.

Das war's von meiner Seite, jetzt hat der Coach noch eine Kleinigkeit zu sagen!

Ich hoffe wir sehen uns in der Halle.
Sportliche Grüße

Noah Steinmann



ALLES IN DER TASCHE. AUSSER STRESS.



Ihr Energie-Management
für die Hosentasche.



EWR CONNECT APP

**SIE BEKOMMEN IHRE RECHNUNG
NOCH PER POST?**

Nutzen Sie die App und erhalten Sie Ihre Rechnung digital. Verträge, Zahlungen, Zählerstände und vieles mehr – mit der EWR Connect App haben Sie Ihre Energie voll im Griff.



Jetzt QR-Code
scannen
und EWR Connect
App downloaden

Noch kein Kunde? Hier geht es zum praktischen Tarfrechner: www.ewr.de



Spieltermine Hallensaison 2025 / 2026

Tag	Datum	Uhrzeit	Mannschaft	Begegnung
Samstag	29.11.25	10:00	mU14 (VL)	Spieltag beim TSV Schott Mainz
		09:30	wU14 (VL)	Spieltag in Alzey
		15:00	mU10	Spieltag bei RW Koblenz
		10:25	wU10	Spieltag bei TSG Kaiserslautern
Sonntag	30.11.25	13:00	Herren I	Dürkheimer HC - TV Alzey
		12:40	Herren II	Spieltag beim TSV Schott Mainz
		10:00	mU16 (OL)	Spieltag bei der TG Frankenthal
		10:00	mU12 (OL)	Spieltag in Alzey
		11:00	wU12 (OL)	Spieltag beim TFC Ludwigshafen
Montag	01.12.25	20:30	Damen	HC Speyer - TV Alzey
Sonntag	07.12.25	11:00	Herren I	TSG Kaiserslautern - TV Alzey
		13:00	Damen	TSG Kaiserslautern - TV Alzey
		10:00	wU16 (VL)	Spieltag beim VfL Bad Kreuznach
		11:30	wU12 (VL)	Spieltag beim TFC Ludwigshafen
		10:20	mU8	Spieltag beim TFC Ludwigshafen
		13:20	wU8	Spieltag bei der SV Gau-Algesheim
Samstag	13.12.25	14:00	Herren I	TFC Ludwigshafen - TV Alzey
		16:00	Damen	TV Alzey - VfL Bad Kreuznach
Sonntag	14.12.25	10:00	Herren II	Spieltag in Alzey
Samstag	20.12.25	15:00	Damen	VfL Bad Kreuznach - TV Alzey
Samstag	10.01.26	???	mU18 (OL)	Spieltag in ???
		12:00	mU14 (OL)	Spieltag bei der TG Frankenthal
		15:30	mU10	Spieltag beim Dürkheimer HC
		10:25	wU10	Spieltag beim TFC Ludwigshafen
Sonntag	11.01.26	10:00	mU16 (OL)	Spieltag in Alzey
		10:30	mU12 (OL)	Spieltag beim HC Speyer
		10:30	wU12 (OL)	Spieltag beim TSV Schott Mainz
Donnerstag	15.01.26	20:30	Damen	TG Worms - TV Alzey
Samstag	17.01.26	???	mU14 (OL)	Spieltag in ???
Sonntag	18.01.26	16:00	Herren I	HTC Neunkirchen - TV Alzey
		14:00	Damen	HTC Neunkirchen - TV Alzey
		11:20	wU16 (VL)	Spieltag beim VfL Bad Kreuznach
		10:00	wU12 (VL)	Spieltag bei der TSG Kaiserslautern
		???	mU8	Spieltag in ???
		???	wU8	Spieltag in ???
Samstag	24.01.26	16:00	Herren I	TV Alzey - Dürkheimer HC
		14:00	Damen	TV Alzey - HC Speyer
		10:00	mU14 (VL)	Spieltag beim VfL Bad Kreuznach
		10:00	wU14 (VL)	Spieltag bei der TSG Kaiserslautern
		???	wU10	Spieltag in ???
Dienstag	27.01.26	20:30	Herren I	TV Alzey - TFC Ludwigshafen



Spieltermine Hallensaison 2025 / 2026

Samstag	31.01.26	???	mU14 (OL)	Spieltag in ???
Sonntag	01.02.26	11:00	Herren I	TV Alzey - TSG Kaiserslautern
		13:00	Damen	TV Alzey - TSG Kaiserslautern
		11:00	Herren II	Spieltag beim SC Idar-Oberstein
		???	mU16 (OL)	Spieltag in ???
		???	mU12 (OL)	Spieltag in ???
		???	mU8	Spieltag in ???
		???	wU8	Spieltag in ???
Samstag	07.02.26	???	mU10	Spieltag in ???
		???	wU10	Spieltag in ???
Samstag	21.02.26	13:00	mU14 (OL)	Spieltag bei der TG Worms
		???	wU14 (VL)	Spieltag in ???
Sonntag	22.02.26	???	mU12 (OL)	Spieltag in ???
		???	wU12 (OL)	Spieltag in ???
		???	mU8	Spieltag in ???
		???	wU8	Spieltag in ???
Samstag	28.02.26	???	mU10	Spieltag in ???
		???	wU10	Spieltag in ???
Sonntag	01.03.26	???	wU16 (VL)	Spieltag in ???
		???	wU12 (VL)	Spieltag in ???
Sonntag	08.03.26	???	mU8	Spieltag in ???
		???	wU8	Spieltag in ???



www.volkerbraeu.de

ALZEIER Volker-Bräu

Vereinsmeisterschaft 2025









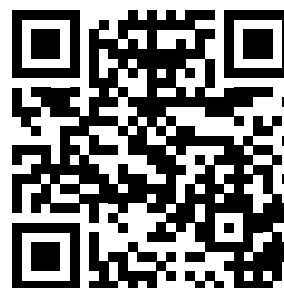
TV 1846 Alzey Hockey Instagram Account

Kennt ihr schon den offiziellen **Instagram-Account** unserer Hockeyabteilung?

Auch dort erfahrt ihr alle Neuigkeiten rund um den Verein:

- **Spielankündigungen aller Teams**
- **Events & Veranstaltungen der Abteilung**
- **Spielberichte & Ergebnisse**

Außerdem könnt ihr euch mit dem QR-Code das offizielle Video zur Vereinsmeisterschaft noch einmal anschauen!





HEIMATMUSEUM



JUGENDMUSIKSCHULE



UMWELTSCHUTZ



Helfen und Gutes tun mit Ihrer Spende

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Helfen Sie unseren Vereinen Anschaffungen und Projekte zu realisieren. Werden Sie zum Glücksbringer. Denn unsere Vereine sind echte Heimathelden. Spenden Sie für Ihr Lieblingsprojekt unter: vb-alzey-worms.de/projekte-entdecken

